

## Leitbild für den Fokusraum Bern-Ost; Kenntnisnahme

### 1 AUSGANGSLAGE

Im Rahmen der Engpassbeseitigungen auf den Nationalstrassen plant das ASTRA den Bypass Bern Ost. Das Projekt sieht vor, dass die A6 zwischen dem Anschluss Muri und der BernEXPO unterirdisch geführt wird. Die Gemeinde Muri bei Bern ist als eine der Standortgemeinden des Bypasses in hohem Masse von diesem Projekt betroffen. Seit 2017 ist die Gemeinde in diversen Gremien in die Planung involviert. Neben verkehrlichen Fragen ist für die Gemeinde die räumliche Entwicklung im Einflussbereich des bestehenden Trasses A6 von grosser Wichtigkeit. Dazu hat das ASTRA zusammen mit den Projektpartnern 2021 eine Testplanung mit drei international zusammengestellten Planungsteams durchgeführt.

Ausgehend von den Ergebnissen der Testplanung hat das ASTRA zusammen mit dem Kanton, der Regionalkonferenz Bern-Mittelland, der Stadt Bern sowie den Gemeinden Ostermundigen und Muri bei Bern ein Leitbild für den "Fokusraum<sup>1</sup> Bern-Ost" erarbeitet. In das Leitbild sind neben den Beiträgen aus der Testplanung auch die Resultate aus der Partizipation der breiten Öffentlichkeit im Frühling 2022 (Ausstellung im Ostring) eingeflossen. Zudem sind die raumplanerischen Instrumente der Gemeinden im betroffenen Raum als Grundlage verwendet worden.

Ende November/Anfang Dezember 2022 haben die Planungsträger im Fokusraum Bern-Ost mit einer öffentlichen Ausstellung zum Entwurf des Leitbilds eine zusätzliche partizipative Massnahme durchgeführt. Die Rückmeldungen zum ausgestellten Entwurf wurden nachfolgend im 1. Quartal 2023 aufgenommen und eingearbeitet.

Das Leitbild wurde am 13. Juni 2023 vom ASTRA, dem Kanton Bern, der Regionalkonferenz Bern-Mittelland, der Stadt Bern sowie den Gemeinden Ostermundigen und Muri bei Bern unterzeichnet.

Das nun vorliegende Leitbild umfasst, neben einer Vision für den Osten von Bern, die Leitsätze für die weitere Entwicklung, das räumliche Zukunftsbild und daraus abgeleitet, die Leitbilder zu folgenden spezifischen Themen:

- Frei- und Grünraum (S. 12 + 13);
- Siedlung (S. 14 + 15);
- Mobilität (S. 16 + 17);
- Strassennetz (S. 18 + 19);
- Ökologie und Klima (S. 20 + 21).

---

<sup>1</sup> Exkurs Fokusraum / Was heisst Fokusraum: "Fokusräume sind in den Agglomerationsprogrammen des Bundes Gebiete, in denen künftig eine umfassende und integral geplante Entwicklung von Siedlung, Verkehr und Landschaft ausgelöst werden soll. Der Fokusraum Bern-Ost befasst sich mit der grossräumigen Entwicklung im Raum Bern-Ost, Muri bei Bern und Ostermundigen. Das Projekt Bypass Bern-Ost ist zentraler Bestandteil dieses Fokusraumes." (Zitat Leitbild S. 5)

## 2

**EINORDNUNG LEITBILD**

Das Leitbild umfasst die Grundsätze, wie der Fokusraum weiter geplant werden soll und was bei dieser Planung übergeordnet zu berücksichtigen ist. Es stellt ein Leitfaden für zukünftige Planungen in diesem Gebiet, aber kein behördenverbindliches Planungsinstrument. Für die Planungsträger bildet es eine Grundlage, welche in ihren weiteren raumplanerischen Tätigkeiten eine wertvolle Basis bildet ohne jedoch sie dabei einzuschränken. Zugegebenermassen ist der Zeithorizont für die raumwirksame Umsetzung sehr lang: diese werden erst ab 2045 erfolgen (nach dem Bau des eigentlichen Bypasses, dem Autobahntunnel). Der nötige Vorlauf für die schlussendlich eigentümerverbindliche Nutzungsplanung in der Gemeinde und die Koordination von Projekten mit den anderen Planungsträger (Bund, Kanton, Regionalkonferenz, Nachbargemeinden Bern und Ostermündigen) benötigt jedoch diese Zeit.

Nach wie vor soll mit dem Bypass Bern-Ost die bestehende Trennung des Siedlungsgebiets durch die A6 vor allem im Füllerich vermindert werden. Das Leitbild bildet eine gute Basis, damit dieses Ziel erreicht werden kann. Jedoch werden erst die konkreten Lösungsvorschläge für diesen Bereich zeigen, ob diese für Muri-Gümligen siedlungsverträglich sind.

Die noch festzulegende Ausprägung des (anstelle der heutigen A6) neu zu definierenden Strassenabschnitts muss gewährleisten, dass kein Mehrverkehr in den Quartieren von Muri und Gümligen entsteht. Hier könnte sich für die Gemeinde Muri bei Bern ein gewisser Zielkonflikt mit der Vorgabe der Verringerung der Trennwirkung der beiden Räume abzeichnen. Bezüglich der Kapazität der neuen Entlastungsstrasse ist es wichtig, dass allfällige flankierende Massnahmen und das Verkehrsmanagement unter Berücksichtigung der Interessen aller Partner (ASTRA, Kanton und Stadt Bern) entwickelt werden können. Eine deutliche Kapazitätsreduktion Richtung Freudenbergerplatz kann erst erfolgen, wenn ein ebenso deutlicher Rückgang des motorisierten Individualverkehrs festgestellt werden kann. Dies ist auch im Leitbild so festgehalten.

## 3

**WEITERES VORGEHEN NACH DEM LEITBILD**

Mit der Unterzeichnung des Leitbilds wird der Kanton Bern (DIJ/AGR) die Aufgabe vom ASTRA, die weitere Entwicklung im Fokusraum gemäss Leitbild zu koordinieren, übernehmen. Für die koordinierte Weiterbearbeitung der unterschiedlichen Planungsprozesse sowie Fokusthemen unterschiedlicher Partner sowie deren spätere Überführung in behördenverbindliche Planungsinstrumente soll eine übergeordnete Koordinationsorganisation (ÜKO) geschaffen werden. Die Gemeinde Muri bei Bern wird für das gute Gelingen dieser Folgeplanung ihren Teil dazu beitragen. Neue Projekte, wie z.B. die Landschaftskammer "Melchenbühl" der Regionalkonferenz Bern-Mittelland oder die Chantierplanung der Stadt Bern werden lanciert und die Gemeinde Muri bei Bern wird dabei aktiv mitarbeiten wollen. Entsprechende Ressourcen werden dafür benötigt, sie werden zum Teil extern beschafft.

Neben der weiteren Arbeit am Fokusraum wird aktuell an den baulichen Varianten der "zu ersetzenden Autobahn" gearbeitet. Dazu wird Ende August/Anfang September 2023 die breite Öffentlichkeit im Rahmen einer Ausstellung mit Partizipationsmöglichkeiten eingeladen, sich über das Projekt zu informieren und zu äussern. Die Ausstellung in Muri bei Bern wird im Gemeindehaus vom 30. August bis 9. September 2023 stattfinden.

#### **4 ANTRAG**

Gestützt auf die vorangehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat, folgenden

#### **Beschluss**

zu fassen:

Das Leitbild "Fokusraum Bern-Ost" wird zur Kenntnis genommen.

Muri bei Bern, 10. Juli 2023

GEMEINDERAT MURI BEI BERN  
Der Vizepräsident    Die Sekretärin

Beat Wegmüller    Corina Bühler

#### **Beilage:**

- "Den Raum neu denken", Leitbild Fokusraum Bern-Ost